

## Gebete

### Gebet für die Welt und unsere Zeit

*Herr Jesus Christus, Sohn des Vaters,  
sende jetzt deinen Geist über die Erde +  
Lass den Heiligen Geist wohnen  
in den Herzen aller Völker,  
damit sie bewahrt bleiben mögen  
vor Verfall, Unheil und Krieg. +  
Möge die Frau aller Völker,  
die selige Jungfrau Maria  
unsere Fürsprecherin sein. + Amen. +*

(Frau aller Völker - Amsterdam)

### Hingabegebet

*Ich bau auf deine Macht und deine Güte,  
vertrau auf sie mit kindlichem Gemüte,  
ich glaub, vertrau in allen Lagen blind  
auf dich, du Wunderbare, und dein Kind.*

(Pater Josef Kentenich, Gründer der Schönstattbewegung)

### Gebet in der Coronakrise

*Herr, wir bringen Dir alle Erkrankten und bitten um Trost und Heilung. Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden. Bitte tröste jene, die jetzt trauern. Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie. Den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit. Wir beten für alle, die in Panik sind. Für alle, die von Angst überwältigt sind. Um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht. Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können. Berühre Du die Herzen mit Deiner Sanftheit. Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwilt, dass die Zahlen zurückgehen, dass Normalität wieder einkehren kann. Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit. Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist. Dass wir sterben werden und nicht alles kontrollieren können. Dass Du allein ewig bist. Dass im Leben so vieles unwichtig ist, was oft so laut daherkommt. Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen. Wir vertrauen Dir. Danke.*

(Dr. Johannes Hartl, Augsburg)

*Gott hat die Auferstehung in jedes Blatt und in jeden Baum gelegt. Wenn du dieser Tage durch die Natur gehst, kannst du die Auferstehung der Natur erleben.*

*Auch wir brauchen sozusagen immer wieder einen neuen Frühling, einen Kuss des Ruachs, ein Zeichen des Geistes Gottes damit wir in der Gewissheit leben, dass er uns auferweckt.*

*Lass diesen "Frühling" in dein Herz einziehen. Steh auf von deiner Lebensmüdigkeit, die dir durch Sorgen und Kummer immer wieder die Freude*

***stehlen möchte über die Verheißung der Auferstehung!***

***So wie jetzt alles aufersteht, so sollst du Auferstehen. Jeden Tag sollst dich erfreuen über den neuen Morgen voller Sonne, voll fröhlichem Vogelgezwitscher, voller duftender wunderschöner Blumen, die dich in einer Farbenpracht und Vielfalt empfängt. Steh auf!***

***Gott schenkt dir die Auferstehung!***

***Gott liebt Dich!***

***Steh auf aus der Nacht deiner Mutlosigkeit!***

***Schau hin dieser Tage,***

***Wach auf aus deinem Winterschlaf!***

***Steh auf!***

***Gott schenkt dir die Auferstehung!***

***Gott liebt Dich!***

aus dem Internetforum ‚gnadenkinder‘